



MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Amberg

Landkreis Unterallgäu

Internet: www.gemeinde-amberg.de

39. Jahrgang

JULI 2017

Nr. 158

Bericht aus dem Gemeinderat

Bebauung von Grundstücken in nicht überplanten Gebieten

An die Gemeinde wurden mehrere Bauvoranfragen zur Bebauung von Grundstücken in nicht mit Bebauungsplänen überplanten Bereichen gestellt. Wenn für ein Grundstück kein Bebauungsplan vorliegt, richtet sich die Art und das Maß der Bebauung nach der Umgebungsbebauung. In mehreren Gemeinderatsitzungen und mit Beratung eines Architekten hat der Gemeinderat festgelegt, dass sich die Bebauung eines Grundstückes nach dessen Größe richtet. Grundstücke mit weniger als 500 qm können nur mit einer Wohneinheit bebaut werden. Wie in nachfolgender Tabelle ersichtlich, kann pro 250 qm Grundstücksgröße eine weitere Wohneinheit errichtet werden.

Grundstücksgröße	Wohneinheiten
0 - 250 qm	0 WE
251 - 500 qm	1 WE
501 - 750 qm	2 WE
751 - 1.000 qm	3 WE
1.001 - 1.250 qm	4 WE
1.251 - 1.500 qm	5 WE
1.501 - 1.750 qm	6 WE
1.751 - 2.001 qm	7 WE
2.001 - 2.250 qm	8 WE

weiter in 250 qm - Schritten

Bei diesem Verteilerschlüssel handelt es sich um eine Richtlinie der Gemeinde. Unabhängig vom Verteilerschlüssel prüft der Gemeinderat, ob sich das jeweilige Bauvorhaben in die Umgebungsbebauung einfügt. In jedem Fall ist die Garagen- und Stellplatzverordnung der Gemeinde Amberg einzuhalten, wonach pro Wohneinheit mindestens zwei Stellplätze oder Garagen auf dem Grundstück zu errichten sind. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass ein Mindestabstand von einem Meter zum öffentlichen Grund einzuhalten ist.

Baugebiet Bergteile II

Nach der Änderung und Anpassung des Bebauungsplanes Bergteile II wurde mit der Planung des Straßenbaus und der erforderlichen Wasser- und Abwasserleitungen das Ingenieurbüro Ammann und Bäumler aus Börwang beauftragt. Neben dem Baugebiet wurde das Ingenieurbüro beauftragt, den Kirchenparkplatz an der Anton-Städele-Straße und den Straßenbau für die Anton-Städele-Straße vom Friedhof bis zur Schloßstraße zu planen. Über die Wintermonate sollen die Baumaßnahmen ausgeschrieben und im zeitigen Frühjahr begonnen werden.

Befestigung Kirchplatz und Umgestaltung des Friedhofbereiches

Die Pflasterarbeiten auf dem Kirchplatz und im Friedhofsbereich sind abgeschlossen. Die Spielgeräte auf dem Spielplatz sind ebenfalls montiert und werden von den Kindern bereits ausgiebig genutzt. Die Brunnenanlage am Kirchplatz mit der entsprechenden Brunnentechnik wird derzeit montiert. Die Sichtschutzwände, die noch zwischen den Säulen bei der Aussegnungshalle und an der Südseite des Pfarrheims angebracht werden, sind bestellt. Die Urnenstelen, die entlang der Kirchenmauer innerhalb des Friedhofes beim historischen Brunnen aufgestellt werden, können erst im September geliefert werden. Zwischen Kinderspielplatz und Friedhof soll am Standort der ehemaligen Hecke ein Zaun errichtet und eine neue Hecke gepflanzt werden. Die Hecke und die übrigen Pflanzarbeiten können erst im Herbst ausgeführt werden.

Feuerwehrgerätehaus

Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses schreitet voran. Der Innen- und Außenputz sind angebracht. Vor den Bauferien sollen noch der Estrich gelegt und die Tore eingebaut werden. Die aktiven Feuerwehrmänner unterstützen durch Eigenleistung die Bauarbeiten. Dafür einen herzlichen Dank der Gemeinde.

Bach

Neben Unratablagerungen in der freien Flur muss leider auch festgestellt werden, dass unser Gemeindebach vermehrt zur illegalen Abfallbeseitigung genutzt wird. Grüngut, Küchenabfälle und Essensreste gehören nicht in den Bach. Ebenso dürfen die Bachböschungen nicht als Kompostplatz für Rasenschnitt genutzt werden. Gemäß Wasserhaushaltsgesetz ist das „nicht genehmigte Einbringen von Stoffen in ein Gewässer“ eine Ordnungswidrigkeit und wird durch das Landratsamt mit empfindlichen Geldbußen belegt.

Die Gemeindekanzlei ist in der Zeit vom 07. August bis 24. August 2017 wegen Urlaub geschlossen. Bei Bedarf, wenden Sie sich bitte an Herrn Bgm. Kneipp, Tel. 6296 oder an die VG Türkheim, Tel. 08245/530.

Baum- und Strauchrückschnitt

Wie jedes Jahr bittet die Gemeinde die Grundstücksbesitzer Bäume und Sträucher zu öffentlichen Verkehrsflächen auf die Grenze zurückzuschneiden, damit die Sicherheit des Verkehrs, auch des Fußgängerverkehrs, gewährleistet ist. Dabei ist eine Durchfahrtshöhe an Fahrbahnen von mindestens 4 m sowie an Gehwegen eine Durchgangshöhe von 2,50 m freizuhalten. Es ist darauf zu achten, dass an Kreuzungen und Einmündungen die Sicht nicht beeinträchtigt wird.

Wasserverbrauch

Um einen erhöhten Wasserverbrauch durch Defekte in der Hausinstallation oder defekte Überdruckventile zu vermeiden, werden alle Haus- und Grundstücksbesitzer gebeten, die Zählerstände der Wasseruhren in regelmäßigen Abständen zu überprüfen. Wenn kein Wasser verbraucht wird, muss das in der Wasseruhr befindliche silberne "Rädchen" still stehen.

Abwasser – Vakuumsystem

Um den ordnungsgemäßen Betrieb des Vakuumsystems zu gewährleisten, bitten wir alle Anschlussnehmer, deren Grundstücke über das Vakuumsystem entwässert werden, Störungen und sonstige Unregelmäßigkeiten (verdächtige Geräusche) an ihrem Vakuumschacht zeitnah zu melden an

- **Gemeindemitarbeiter Uwe May, 0176 / 31699131**
- Gemeinde Amberg Tel. 08241 / 4659
- Bgm. Kneipp privat Tel. 08241 / 6296

Bei allen genannten Telefonanschlüssen sind Anrufbeantworter geschaltet. Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihre Telefonnummer.

Müllabfuhr

Wegen des Feiertages Maria Himmelfahrt verschiebt sich die Abholung der

Biotonne von Dienstag, 15.08.2017 auf **Mittwoch, 16.08.2017** und der

Restmülltonne von Freitag, 18.08.2017 auf **Samstag, 19.08.2017**

Tausch-Bibliothek

Der Kath. Frauenbund und die Kath. Pfarrgemeinde Amberg bieten im Eingangsbereich Alte Schule/Pfarrheim eine Tausch-Bibliothek an. Aus dem öffentlichen Bücherregal können Bücher mitgenommen werden. Zurück gebracht werden müssen sie aber nicht unbedingt. Umgekehrt dürfen eigene „abzugebende“ Bücher von zu Hause einfach dazu gestellt werden.

Öffnungszeiten: Dienstag 8 – 11 Uhr (Öffnungszeiten Pfarrbüro)
und immer wenn das Pfarrheim bei Veranstaltungen zugänglich ist.

Bürgergemeinschaft Amberg

Liebe Ambergerinnen und Amberger,
die Bürgergemeinschaft Amberg veranstaltet am Dienstag, den 15.08.2017, wieder einen Oldtimerfrühschoppen beim Gasthaus Deutscher Kaiser. Beginn ist um 10.00 Uhr. Der Korso startet um 12.30 Uhr und fährt die Frühlingsstraße Richtung Norden/ Barth.-Welser-Straße/ Türkheimer Straße/ Bergstraße/ Wiedergeltinger Straße/ Hauptstraße/ Frühlingsstraße.

Wir würden uns freuen, wenn nicht nur viele Amberger mit ihren historischen Fahrzeugen teilnehmen, sondern auch entlang des Korsos viele Zuschauer diese Fahrzeuge bestaunen.

Außerdem möchte die BGA um Allerheiligen herum eine Ausstellung alter Sterbebilder zusammenstellen. Wer solche Sterbebilder (vor allem aus den Jahren 1900 – 1950) hat und zur Verfügung stellen will, meldet sich bitte bei Gerti Balkow Tel.: 5509. Die Sterbebilder werden selbstverständlich alle wieder zurückgegeben!

Baumwettbewerb 2017 „Bäume unserer Heimat“

„Zu fällen einen schönen Baum braucht's eine halbe Stunde kaum. Zu wachsen bis man ihn bewundert, braucht er, bedenk es, ein Jahrhundert.“
Dieses Zitat des Dichters Eugen Roth ist der Grundgedanke für diesen Wettbewerb, den die Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim in diesem Jahr zusammen mit dem Landkreis Unterallgäu startet.

Nähere Informationen zu Teilnahmebedingungen, Bewertungskriterien und Anmeldung sind in einem Faltblatt zusammen gefasst, das in der Gemeindekanzlei erhältlich ist.